

	<p>Objekt: Porträt Gaspare Spontini (1774-1851)</p> <p>Museum: Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de</p> <p>Sammlung: Bilder- und Graphiksammlung</p> <p>Inventarnummer: BS-III 674</p>
--	--

## Beschreibung

Porträt von Gaspare Spontini. Der italienische Komponist wird hier als Mann, etwa im mittleren Alter, im Profil nach rechts dargestellt. Sein Haar ist kurz, aber verwuschelt, er trägt ein Sakko mit hohem Kragen, darunter einen dicken Halsbinder. Das Bildnis ist oval gefasst.

Gaspare Spontini hat von 1793 bis 1795 am Conservatorio della Pietà de Turchini in Neapel studiert und sich als Opernkomponist in Italien bekannt gemacht, bevor er 1803 nach Paris ging. Dort wurde er Kammerkomponist der Kaiserin Joséphine. 1820 folgte er einer Aufforderung des Königs Friedrich Wilhelm III. nach Berlin zu reisen und wurde Generalmusikdirektor und 1. Kapellmeisters am Königlichen Opernhaus. Letzteres blieb er bis 1841. Seine bekannteste Oper ist "La vestale" von 1807.

Das Blatt enthält keinerlei Hinweise auf einen Stecher oder eine Vorlage. Keine andere Sammlung besitzt ein Exemplar des vorliegenden Stiches, der eine Lithographie mit Kreide darstellt. Die Stiftung Händel-haus besitzt ein weiteres Porträt Spontinis: BS-III 662.

Beschriftung: G. SPONTINI.

No. 38.

## Grunddaten

Material/Technik:

Kreidelithographie

Maße:

H: ca. 25 cm; B: 19,8 cm (Blattmaß).

## Ereignisse

Wurde  
abgebildet  
(Akteur)

wann

wer Gaspare Spontini (1774-1851)  
wo

## Schlagworte

- Komponist
- Lithografie
- Porträt